

Auswahlverfahren - Die ganze Wahrheit

Beitrag von „Stylez“ vom 16. Dezember 2006 19:08

Hallo ihr Lieben,

danke für euren Zuspruch, die hilfreichen Kommentare und die konstruktive Kritik. Wie ich sehe gibt es sehr unterschiedliche Erfahrungen.

Bei meinen Auswahlgesprächen waren auch selbstständige Schulen dabei. Vielleicht erklärt das die früheren Termine. In wie weit die sich an die Formalitäten halten müssen weiß ich nicht. Es ist mir auch egal. Was mich viel mehr stört, ist das Verhalten einiger Schulleitungen. Die erzählen dir in Vorgesprächen das Blaue vom Himmel. Wahrscheinlich nur um dich bei der Stange zu halten. Quasi machen sie dir schon ne indirekte Zusage. Das dann nicht mal ne Einladung folgt ist schon komisch. Übrigens bin ich damit kein Einzelfall.

Justus

Ob die meisten Bewerbungen wirklich fair ablaufen kann ich nicht beurteilen. Ich kann lediglich für eine Fächerkombination im einem bestimmten Gebiet sprechen. Ich spreche hierbei von einem Gebiet wo Fächerkombi und Gebiet nicht gerade klein, unbekannt und unbeliebt sind. Lassen wir doch mal Zahlen sprechen.

In unserem Fachseminar gab es 16 Mitreferendare.

Bei LEO waren in dieser Welle 18 Stellen ausgeschrieben in diesem RegBez.

Jetzt muss man aber auch die Kandidaten, die trotz einser-Examen nichts gefunden haben berücksichtigen. Diese unterrichten in der Regel an den Schulen mit einem „Sonervertrag“ und bewerben sich auch bei jeder Welle auf eine feste Stelle. Außerdem gibt es auch Fluktuationen aus anderen Regierungsbezirken und Seminaren.

Von den 18 Stellen kann ich bei 12 definitiv sagen wer sie bekommt/ bekommen wird. Jetzt schreibst Du Justus, man kann die Schulen vorher kontaktieren. Ja kann man... Manchmal wird man sogar eingeladen. Nee ich korrigier mich. Man wird sogar sehr oft eingeladen. Genau darum geht's hier ja. Da wird dir das blaue vom Himmel versprochen.

In diesem Zusammenhang ist noch etwas für euch interessant. Bei einem Gespräch fragte ein Schulleiter: „Wie viele informelle Vorgespräche haben Sie denn noch?“ Zu dem Zeitpunkt hatte ich keins. Er meinte dann, dass das wohl auch nicht nötig sei. Das man dann nicht mal eingeladen wird ist die eine Sache, dass er anschließend noch sechs andere, zum Teil aus meinem Seminar einlädt, eine andere. Hier hat er ebenfalls sehr dick aufgetragen so dass wahrscheinlich jeder geglaubt hat er könnte die Stelle kriegen. Die Einladungspolitik ist sehr undurchsichtig gewesen bei dieser Schule. Zum Teil wurde auch Kandidatinnen und Kandidaten

mit besseren Ordnungsgruppen nicht eingeladen. Glücklicherweise läuft die Kommunikation trotz Konkurrenz sehr gut.

Orinoco



Richtig erkannt Ich hoffe mal Du hast Recht. Würds mir sehr wünschen. Halte mich eigentlich für eine gute Lehrkraft. Mit Noten im soliden Zweier-Bereich muss ich mich, glaube ich, auch nicht verstecken.

Viele Grüße euer (ein bisschen niedergeschlagener)

Styles